

Würde nicht ein Ekel, einen reich besaßt Gymnophanten (16 Jahre), der große Freiheit hat, etwas unterzufinden? Gel. C. u. T. 2615 Rud. Mosse, Leipzig.

Theater. Dilettant, früher Lang. Berat, rechtzeitig wirtschaftlich tüchtiges Repertoire, möchte seine freie Zeit der Bühne widmen. Sicherer unter P. 103 in die Expeditions dieses Blattes eberden.

**Flied. Blätter** Jahr. 91 u. 92 voll. Beispieler unter P. 233 Exped. d. St.

Gebüll. Zumeist auf die, auch Familie sucht Anklage an einzelne Gesellen oder ältere Dame nach Dresden. Seinen d. Sonderungsbeilage befindet sich im Kartenhausangestellten. Gedächtnis Adr. u. P. 121 in die Exped. d. St.

Wo lernt man in jünger Zeit gründlich Spanplättchen? Off. mit Preisangabe sub P. 8 Volkmar Küster, Seitzer Str. 35.

**Wer** hältst duig Gardinenfabrik?

Werke erden Rodenste 25. III. 1. Probebraten und Baden

morgen Donnerstag Baden von 3-6 Uhr auf Gründel mit erhöhter Heftigkeit. Sa

gabigerer Belästigung lobt ergeben ein

Herrn. Tänzer, Gründelstr. 10.

Zwei Freunde, 20 J., mühslich zu einem

Vertrag gelangt. Gel. C. u. P. 75 Exped. d. St. erb.

**Severus Schäffer.**

F. & M. Seiten Dant. Dennoch unterschoben. Bitte um Vermittlung. Herr. Groß - z.

Dann - Vermittlung!

**Enorm billig!!**  
**Reinwollener Cheviot**  
Meter **75 Pfg.**  
Thomasgasse 7, I. Marie H. Knauth.

**Familien-Nachrichten.**

**Martha Sägenschnitter**

**Wilhelm Albrecht**

empfiehlt sich als Verleger,

Leipziger-Bücherei, im April 1896.

Die heute Wogen erfolgte glückliche

Geburt eines fröhlichen Kindes zeigen

hochreiter an

Rittergut bei Beppen,

den 27. April 1896.

Dr. Hermann und Frau

Therese geb. Roscher.

Die schöpfer, aber glückliche Geburt eines

grausamen Jungen zeigt hochreiter an

Dresden, den 28. April 1896.

Heinrich Müller und Frau

Elisabeth geb. Werdorf.

Die offizielle Geburt eines gebundenen, prächtigen Mädchens zeigt hochreiter an

Beidenbach 1. II. 27. April.

Baumeister Augustus Boerner u. Frau

Janna geb. Tischler.

Am Montag Nachr. 12 Uhr verschied

nach langem schweren Leben unter lieben

Vottchen.

Die zeigen zielstreitig an

Pauenbach, den 28. April 1896.

Paul Siebler und Frau

geb. Schäfer.

Geboren entschließt jetzt und ruhig unter

Geißelglocke.

**Paul**

im Alter von 2 Monaten 14 Tagen. Dies

zeigt nur hier durch den Willen um füllte

Wollnische an

Paul Zeidler und Frau

Elisabeth geb. Friedrich.

Montag Abend verschied unsere gute

Tochter und Schwester

**Ida.**

Die zeigt Befürchtung an

Leipzig, den 28. April 1896.

Dorothea verlo. Schmidt.

Für die zahlreichen von allen Seiten so

freudlich entgegengebrachten Besuchte, liebe

voller, wohlmeintender Wellenlaufer und den

prächtigen Menschenhaushalt bei dem Heimgang

meines inmöglichen, unverzweigten Gatten,

unseren lieben Brüder, Schwestern und Cousins

Karl Friedrich Edmund Baudenbacher

taumt es mir hierdurch alle meine herzhaftesten

und ergreifendsten Dank sagen.

Leipzig, den 28. April 1896.

Im Namen sämtlicher Hinterbliebenen

Emilie verlo. Baudenbacher.

Für die aus dem Tod unsichtbar lieben

Schwestern und Tante

**Emilie Berger**

geb. Böhme

ewigene Thronkrone liegt hierdurch her-

lichen Deut

Louise verlo. Schulze

im Namen der übrigen Hinterbliebenen,

Leipzig, den 28. April 1896.

**Dank.**

Für die vielen Besuchte, herzlicher Deut-

nahmen bei dem Segenreich unserer guten

**Martha**

sagen wir allen Freunden und Bekannten

unseren herzlichsten Dank.

2. Sellerhausen, den 27. April 1896.

Franz Priemer und Frau.

Berichtet: Herr Max Becker in Rieder-

boschhof mit Gel. Clara Weber in Ober-

boschhof. Herr Hugo Berger in Dresden

mit Gel. Marie John in Gera. Herr Herm.

Simoneck, Buchdruckerei in Großenhain,

mit Gel. Eva Lohr in Weißig b. Görlitz.

Berichtet: Herr William Richter in Hilde-

boschhof mit Gel. Marie Wolf in Hilde-

boschhof. Herr Otto Hoffmann in Chemnitz mit Gel. Marie Hoffmann in Hauseberg.

Reklamen.

## Reklamen.

### Galvanisches Institut

Dr. G. Langbein & Co.

Leipziger-Sellerhausen,

für Vermessung, Vergrößerung usw.

wie zum Beispiel Statuen, Aufnahmen

und Kupferstiche aller Metallarbeiten in Porträts

und Miniaturen, Medaillen befinden

sich bei Herrn G. Krieg, Schmiedest. 2.

F. Torsten, Königstor 6. R. Weiland

Nachdem. Tischlerstraße 1. E. Deering,

Steinhauer. Steinweg 29.

**Galvanische Anstalt**

für Vermessung, Vergrößerung usw.

Mathias Müller, Klosterg. 8/10.

Fernseher, Amt. I. 2782.

Heinrich Thiessen, Schneider-

meister, Brühl 23 (Bauamtshof). Dr. A. II.

bedient sich des Eingangs Baulicher

oder Stoffe für Frühstück und

Frühstück ansetzen. Wie bekannt,

liegt es nur auf Beurteilung nach

Wohl und nur gegen Bezahlung

elegante Herren-Kleider in den

billigsten Preisen: Abzüge 20-75%.

Sommer-Kleider 20-55%.

Nahezu ganze Reihe von Kleidern und

elegante Säulen. Großes Lager

aus engl. Stoffe. Lieferzeit:

ca. 24 Stunden. Bei

Bestellung der Stoffe erhält

zur Abholung 27. A.

Telefon-Nr. 1. Nr. 221.

Am 27. 4. M. 10 Uhr verschied plötzlich und unerwartet am Hirschfang

unter lieber, herzenguter, treuer Vater, Bruder, Schwager und Onkel, der

**Obermaschinenmeister Herr Johann Gottfried Herrmann.**

Dies alles Freunden und Bekannten zur hierdurch zur traurigen Nachricht.

Leipzig, Windmühlenstraße 17, den 28. April 1896.

**Die trauernden Hinterbliebenen.**

Die Beerdigung findet Donnerstag Nachmittags 2 Uhr von der Kapelle des

neuen Johannis-Friedhofs statt.

## Gestern verschied der Obermaschinenmeister Herr Gottfried Herrmann.

In ihm verlor ich einen mir seit 20 Jahren treu ergebenen ausgezeichneten Mitarbeiter, der mit den vorzüglichsten Charaktereigenschaften unermüdlichen Pflichteifer und selbstlose Hingabe an die Interessen meiner Firma verband.

Ich werde ihm stets ein treues und dankbares Andenken bewahren.

Leipzig, 28. April 1896.

**Ottomar Wittig,**  
in Fa. Metzger & Wittig.

## An gestrigen Tage verschied der Obermaschinenmeister Herr Gottfried Herrmann.

Er war was stets ein lieblicher und gerechter Vorgesetzter, dem wir allezeit ein dankbares Andenken bewahrten.

Leipzig, 28. April 1896.

**Das Drucker-Personal**  
der Firma von Metzger & Wittig.

Meinen Wagen 7 Uhr entließ nach kurzen, schweren Krankenlager mein

herzenguter und liebster Sohn, der Buchdrucker

**Herr Felix Frauenlob**

im Alter von 30 Jahren.

Schmerzerfüllt zeigt dies lieben Menschen und Bekannten, um Hilfe Thiel-

wehr, bestellt, kommt er

**Ida Frauenlob**, geb. Schenker.

Die Beerdigung findet Freitag Nachmittag 1/2 Uhr vom Trauerhaus,

Bayerische Straße 44, aus stell, wo auch Wagen bereit stehen.

Nach längstem Leiden verschied heute früh

**Herr Felix Frauenlob.**

Der Verlust war seit nahen vier Jahren als Gehilfe in meiner Verlagsbuchhandlung u. d. Firmen G. A. Glöckner ange stellt und giebt ich ihm ganz das

Zeugnis eines gewissenhaften, treuen Arbeiters, dessen Andenken ich in Ehre halte

werte, mit Gel. Groß.

Leipzig, 28. April 1896.

**Julius Klinkhardt.**

Nach längstem Leiden versch